



DIE LINKE. Pankow

Regionalgeschäftsstelle Nord | Fennstraße 2 | 13347 Berlin
Telefon 030.44017780 | Telefax 030.44017781
info@die-linke-pankow.de | www.die-linke-pankow.de



DIE LINKE. Bezirksverband Pankow, Fennstraße 2, 13347 Berlin

**Förderverein Schwimmhalle Pankow
e.V.
info@volksbad-pankow.de**

Berlin, den 17. September 2021

Offener Brief an die Kandidat*innen des Berliner Abgeordnetenhaus 2021 und der Wahl zur BVV Pankow

Sehr geehrte Damen und Herren des Fördervereins Schwimmhalle Pankow e.V.,

vielen Dank für Ihre Anfrage vom 6. September 2021 an die Kandidat*innen für das Abgeordnetenhaus von Berlin und zur Bezirksverordnetenversammlung Pankow (BVV) zur Schwimmhalle in der Wolfshagener Straße. Das Thema begleitet uns alle seit der Schließung der Halle. Gerne beantworten Ihre Anfrage für die Kandidat*innen der LINKEN wie folgt:

1. Befürworten Sie den Neubau einer Schwimmhalle spätestens bis 2025 (in der bislang geplanten Ausstattung mit 50-Meter-Bahn, zwei 25-Meter-Bahnen, Lehrbecken und Kursbecken) in der Wolfshagener Straße?

DIE LINKE. unterstützt ausdrücklich die Neubaupläne für die Schwimmhalle in der Wolfshagener Straße. Wir sehen die Notwendigkeit für einen Kombibad-Standort in unserer Region angesichts eines massiv gestiegenen Bedarfs an Schwimmflächen, der sich durch das erweiterte Bedarfsprogramm in den aktuellen Planungen abbildet. Hierzu gehören die verschiedenen Beckentypen, die letztlich eine stärkere multifunktionelle und parallele Nutzung ermöglichen können. So kann und muss nach Fertigstellung die Nutzung der vorhandenen Flächen optimal ausgestaltet werden.

2. Welche Gründe gibt es für die Verzögerung in der Planung für den Neubau?

3. Was haben Sie oder Ihre Partei dafür getan, diese Verzögerungen zu minimieren?

DIE LINKE. bedauert es sehr, dass seit dem Beschluss zur Finanzierung des Neubaus 2015 kein Baufortschritt erreicht werden konnte. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Zum einen gingen die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) als auch der Bezirk anfänglich in den Jahren 2015 und 2016 davon aus, dass kein gesondertes Planungsrecht notwendig sei. Dieses Vorgehen musste korrigiert werden und führte schließlich zum heutigen Bebauungsplanverfahren.

Zum anderen kam es im Verlauf der Jahre immer wieder zu neuen Maßgaben und Änderungen des Bedarfsprogramms, die Neuplanungen notwendig machten. Und schließlich waren die BBB in keins-ter Weise so aufgestellt, dieses Projekt sachgemäß zu führen.

Empfänger Landesgeschäftsstelle DIE LINKE. Berlin
IBAN DE 59 100 708 480 525 607 803
BIC DEUTDE33HAN
Bank Berliner Bank
Spenden BV Pankow Verwendungszweck: 505-810, Name, Vorname, Adresse



DIE LINKE. Pankow

Regionalgeschäftsstelle Nord | Fennstraße 2 | 13347 Berlin
Telefon 030.44017780 | Telefax 030.44017781



6. Laut Presse gibt es neue Pläne für eine verkleinerte Schwimmhalle. Wie ist Ihre Haltung dazu?

Für den Badstandort liegt ein klar untersetztes Bedarfsprogramm vor. Die Bevölkerungsentwicklung Pankows zwingt uns deutlich, einem gesteigerten Bedarf gerecht werden zu müssen. Bäder gehören für uns als LINKE zur Daseinsvorsorge. Kita- und Schulschwimmen sowie andere Nutzungsarten können wir nicht einfach in andere Regionen verlagern. Aus diesem Grund halten wir an den Ursprungsplänen fest. Zwar wäre jede neue Schwimmhalle besser als keine, doch würde eine kleinere Halle nur einen Teil des Bedarfs decken können. Wir sollten hier keine Chance vertun.

Mit solidarischen Grüßen

Sandra Brunner

Empfänger Landesgeschäftsstelle DIE LINKE. Berlin
IBAN DE 59 100 708 480 525 607 803
BIC DEUTDE33110
Bank Berliner Bank
Spenden BV Pankow Verwendungszweck: 505-810, Name, Vorname, Adresse